

GRÜN Lab als Partner beim Digitalisierungs-Förderprojekt eStep Mittelstand

eStep Mittelstand, ein Förderprojekt des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), hat Lösungen entwickelt, die kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) im Plug-and-Play-Prinzip bei der Digitalisierung unterstützen. GRÜN Lab als Technologiepartner verantwortlich für die Umsetzung sämtlicher Tools.

Aachen, 18.01.2017. Das GRÜN Lab, die Forschungsabteilung der GRÜN Software AG (www.gruen.net) ist Partner im Förderprojekt „eStep Mittelstand“ (www.estep-mittelstand.de), das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) ins Leben gerufen worden ist. Ziel des Projekts ist es, sowohl eine höhere Investitionssicherheit für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) zu schaffen als auch die Einführungskosten von eBusiness-Standards signifikant zu reduzieren. KMU sollen in die Lage versetzt werden, nicht nur die Komplexität von eBusiness-Projekten besser einzuschätzen, sondern auch die mit einer Einführung von Standards verbundenen Risiken, wie Investitionsbedarf und KnowHow-Einsatz realistisch zu bewerten.

Gemeinsam mit den Partnern eCl@ss, FIR an der RWTH Aachen, GS1 Germany und Tapas wurden drei Jahre lang verschiedene Lösungen entwickelt.

Einstieg ins eBusiness

Aus dem Forschungsprojekt ist ein Werkzeugkasten für den Einstieg ins eBusiness entstanden, der auf anerkannten Standards basiert. Mithilfe der Anwendungen werden Unternehmen begleitet vom Status quo bis zur Umsetzung von standardbasierten, elektronischen Prozessen.

Bereits seit 2015 können Unternehmen über ein Self-Assessment-Tool (<https://goo.gl/SJuaJ3>) heraus finden, wie stark die eigenen Prozesse im Branchenvergleich tatsächlich digitalisiert sind. In 20 Minuten kann so der eigene eBusiness-Reifegrad ermittelt werden. Das Unternehmen wird auf Grundlage einer Selbsteinschätzung ausführlich bewertet und erhält konkrete Handlungsempfehlungen für die nächsten Schritte.

Um Geschäftsprozesse zu digitalisieren, gibt es eine Fülle an Möglichkeiten. „Ein wichtiger Bestandteil zur Digitalisierung bestehender Geschäftsmodelle ist die Nutzung von Standards, deren Nutzung im Mittelstand bisher nur wenig ausgeprägt sind. Durch unsere offene Plug-and-Play-Lösung möchten wir Potenziale im Mittelstand frei setzen, die eigenen Prozesse zu automatisieren.“ appelliert Dr. Oliver Grün, Vorstand und CEO der GRÜN Software AG. Der Entscheidungsbaum von eStep Mittelstand unterstützt dabei, den eigenen Weg ins eBusiness zu definieren. Mit dem kostenfreien Online-Tool können die potenziell geeigneten Standards

ausgewählt werden. Es wurde mithilfe von Expertenbefugungen entwickelt und erlaubt eine individuelle Gewichtung.

eBusiness nach dem Plug-and-Play Prinzip

Ist ein strategisches Vorgehen für den Weg in die Digitalisierung definiert, gilt es in die Umsetzung zu kommen. Hierfür stellten die Partner die eStep Mittelstand Middleware vor. „Die Middleware ist ein absolutes Novum für den Einsatz von eStandards. Wir haben durch die Zusammenarbeit mit den Experten von eCl@ss und GS1 Germany erstmals eine Open Source Lösung für die Umwandlung von Daten in unterschiedlichste Standardformate geschaffen. Das gab es so bisher noch nicht“, berichtet Ralph Backes, Leiter des GRÜN Lab.

In einem einzigen Schritt können zum Beispiel eine Rechnung im ZUGFeRD-Format und ein Artikelstamm für den Katalogaustausch mit eCl@ss erzeugt werden. „Unternehmen können sich mit Plugins künftig ihren eigenen individuellen und dennoch standardbasierten Konverter zusammensetzen“, so Backes. Die Middleware basiert auf dem internationalen, offenen Standard UN/CEFACT.

Marktübliche Konverter basieren in der Regel auf einem geschlossenen Quellcode. Heißt: Wer den Konverteranbieter wechselt, musste bisher sämtliche Schnittstellen komplett neu programmieren lassen. Mit der eStep Mittelstand Middleware entfällt dieser Aufwand. Unternehmen, die ein weiteres Standardformat bedienen möchten, brauchen künftig nur ein weiteres Plugin für die Middleware. Bei einem Anbieterwechsel, muss nicht die komplette Middleware ausgewechselt werden, sondern lediglich das betreffende Plugin.

Im Förderprojekt eStep Mittelstand wurden bei der Entwicklung der Middleware prototypisch die Prozesse Rechnungen und Artikelstammdaten betrachtet. Die Open Source Lösung steht ab sofort allen Unternehmen und Dienstleistern, die daran interessiert sind, sie weiterzuentwickeln und zu pilotieren, kostenfrei zum Download unter www.estep-mittelstand.de bereit.

PRESSEMITTEILUNG



Über die GRÜN Software AG

Die **GRÜN Software AG** (www.gruen.net) ist ein marktführender, mittelständischer Softwarehersteller von Branchensoftware.

Das Unternehmen bietet Softwarelösungen für Branchen und Spezialsegmente wie Mitglieds- und Spendenorganisationen, Bildungsanbieter, Intralogistik sowie Zeitwirtschaft an. Die Softwarelösungen von GRÜN sind in einigen Segmenten Marktführer in Deutschland und weisen insgesamt knapp 4.000 Installationen auf. Weiterhin werden über die GRÜN Business Services Outsourcing-Dienstleistungen wie Datenverwaltungen oder Rechenzentrumsleistungen angeboten.

Mit der Werbeagentur giftGRÜN werden als Abrundung des Portfolios Kreativ-Leistungen in dem Bereich digitale Medien angeboten.

Seit über 25 Jahren betreuen über 100 Mitarbeiter im Stammsitz in Aachen sowie in den Niederlassungen in Berlin, Bremen, Hannover, Wien und Bratislava europaweit Kunden.

Über eStep Mittelstand

eStep Mittelstand steht für „Modulare Lösungen für den Mittelstand zur Stärkung der eigenständigen Integration von eBusiness-Standards in komplexe Lieferketten-Prozesse“. Das Projekt ist Teil der Förderinitiative „eStandards: Geschäftsprozesse standardisieren, Erfolg sichern“, die im Rahmen des Förderschwerpunkts „Mittelstand-Digital – IKT-Anwendungen in der Wirtschaft“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wird. eStep Mittelstand unterstützt gezielt kleine und mittlere Unternehmen sowie das Handwerk, moderne Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) zu entwickeln und anzuwenden. Beteiligt sind das Forschungsinstitut für Rationalisierung e.V. (FIR) an der RWTH Aachen, der eCI@ss e.V., die GRÜN Software AG, die GS1 Germany GmbH sowie die tapas GmbH.

Weitere Informationen:

GRÜN Software AG
Andreas Palm
Pascalstraße 6
D-52076 Aachen
Telefon: 0049(0)241/1890-0
Telefax: 0049(0)241/1890-555
E-Mail: andreas.palm@gruen.net
Internet: www.gruen.net



Das GRÜN Lab ist Partner im Förderprojekt „eStep Mittelstand“ , das vom BMWi ins Leben gerufen worden ist.